

Vom FÜR zum MIT

Zugänge von jungen Geflüchteten in die
Mitwirkungsstrukturen der Jugendverbandsarbeit

Vom FÜR zum MIT

- Vier Jugendverbände erarbeiten und erproben neue Konzepte, Formate und Strategien, um jungen Geflüchteten Zugänge in die Mitwirkungsstrukturen der Jugendverbände zu öffnen
 - Vernetzung mit anderen Akteur_innen des Arbeitsfeldes
 - Kommunikation der Ergebnisse auf Landes- und Bundesebene
 - Projektzeitraum: März 2017 bis September 2019
- Verknüpfung mit Projekt „Jung, geflüchtet, selbstbestimmt“

Gefördert von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Jung, geflüchtet, selbstbestimmt

- Unterstützung von Berliner Jugendverbänden und Jugendbildungsstätten, Angebote für und mit junge(n) Geflüchtete(n) zur Freizeitgestaltung und Interessenvertretung zu schaffen
- Einbezug junger Geflüchteter in die Angebote der Jugend(verbands)arbeit
 - Mikroförderung
 - Werkstätten
 - Fortbildungsangebote, Beratung und Begleitung
 - Veranstaltungen
 - Jugendpolitisches Engagement

Das Projekt wurde/wird gefördert von



Vom FÜR zum MIT: Projektziele

- Zugänge schaffen zu Mitwirkungsstrukturen | Empowerment
- Konzeptentwicklung und Konzept-Sharing
- Vernetzung und Bildung von Partnerschaften
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Selbstorganisationen
- Jugendpolitische Interessenvertretung für alle Kinder und Jugendlichen



Inhalte und Maßnahmen

- Entwicklung von Konzepten und Angeboten
 - Fortbildungsangebote
 - Veranstaltungen
 - Entwicklung pädagogischer und didaktischer Materialien
 - Vernetzung / Austausch (bundesweit)
 - Öffentlichkeitsarbeit
-
- Verknüpfung mit Projekt „Jung, geflüchtet, selbstbestimmt“

Vom FÜR zum MIT in den beteiligten Verbänden



djo-Regenbogen Berlin

- Unterstützung der Mitgliedsorganisationen
- Zusammenarbeit mit Selbstorganisationen



CVJM Berlin

- vom Angebot in die Strukturen

Malteser Jugend Berlin

- Öffnung von Angeboten
- Vernetzung der bestehenden Ansätze und Strukturen



LJW der AWO Berlin

- Zusammenarbeit mit Unterkünften
- Fortbildung und Qualifizierung



Rolle des LJR Berlin im Projekt

Zentrale Fachstelle:

- Begleitung und Vernetzung der vier Jugendverbände (Referent_innentreffen und Steuerungsunden)
- Organisation verbandsübergreifender Angebote
- Begleitung und Beratung der Mitgliedsverbände
- Weiterleitung der (Zwischen)Ergebnisse an Berliner Jugendverbände, Jugendbildungsstätten (und darüber hinaus)
- „Jung, geflüchtet, selbstbestimmt“ als paralleles Angebot

Vom FÜR zum MIT 2017

- Fortbildungen:
 - Rechtliche Situation junger Geflüchteter
 - Spiele (fast) ohne Worte
 - Argumentationstraining gegen Rechts
- Fachaustausch: Vom FÜR zum MIT. Junge Geflüchtete in der Jugendverbandsarbeit
- Broschüre: Jugendverbände in Berlin
- Broschüre: Spiele (fast) ohne Worte



Vom FÜR zum MIT 2018

- Fortbildungen:
 - Rechtliche Situation junger Geflüchteter
 - Awareness und Selbstcheck
 - Rassismuskritische Jugendverbandsarbeit
- Individuelle Fortbildungen für Berliner Jugendverbände
- Gemeinsame Veranstaltung mit dem CVJM Berlin zur Buchpremiere „Hässlich willkommen“
- Mehrsprachige Juleica-Schulung
- Fortbildungsmodul: Rassismuskritische Jugendverbandsarbeit

Alle Informationen unter www.jung-gefluechtet-selbstbestimmt.de.

Landesjugendring Berlin

Jaqueline Kauka | Referentin für Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten

030 / 818 86 102 | kauka@ljrberlin.de

